



---

## Grundsätze für Research Fellows an der TU Darmstadt verabschiedet im Präsidium am 07.11.2022

---

### Motivation

Der mittel- und langfristige Einbezug von internationalen Wissenschaftler:innen in Forschungsvorhaben im Rahmen von Fellowships bieten Mehrwerte für die Forschung an der TU Darmstadt, sei es in TU-spezifischen Forschungsstrukturen, wie Profilverbänden und Forschungsfeldern, oder in Forschungsverbänden. Durch die Fellows wird zusätzliche Kompetenz in Strukturen und Verbänden eingebunden.

Die Fellowships erlauben zudem eine Erhöhung der internationalen Reputation und Sichtbarkeit der Forschungsleistung der TU Darmstadt und sind eine Grundlage für das Schmieden starker, internationaler Forschungsallianzen. Eine Fellow-Tätigkeit und der damit verbundene enge Kontakt zur TU-Forschung kann zudem Grundlage sein für eine spätere aktive Rekrutierung der Fellows für weitere temporäre Aufenthalte (Humboldt Forschungsstipendien, Humboldt Forschungspreis oder Max-Planck Humboldt-Forschungspreis) oder für unbefristete Berufungen, auch in Form von drittmittelfinanzierten Berufungen (AvH Professur, LOEWE-Professuren, ERC etc.).

### Aufgaben der TU Darmstadt Research Fellows

Die Aufgaben der *TU Darmstadt Research Fellows* orientieren sich grundsätzlich an dem Programm der DFG Mercator Fellows. Die Aufgaben können im Einzelnen sein, sind aber nicht beschränkt auf:

- Fellows beschäftigen sich intensiv mit der Forschung in einem Forschungsfeld, einem Profilverband, einem Exzellenzclustervorhaben oder einem Verbundprojekt.
- Sie beraten die Wissenschaftler:innen der TU Darmstadt hinsichtlich der Forschungsfragen, Forschungsinhalte und Forschungsmethodik.
- Sie kommentieren Konzepte, Strategiepapiere oder Projektanträge.
- Sie arbeiten aktiv an der Forschung und gemeinsamen Veröffentlichungen mit.
- Sie werden beteiligt an internationalen Meetings / Symposien / Summer Schools an der TU Darmstadt und nehmen dort eine zentrale Rolle ein.
- Sie werden beteiligt an Workshops oder Symposien zur Vorbereitung eines Verbundantrags.

Fellows verbringen während ihres Fellowships, d.h. dem Zeitraum in dem sie die zuvor genannten Aufgaben wahrnehmen, einen Teil ihrer Zeit vor Ort an der TU Darmstadt. Der Mindestumfang für einen Aufenthalt an der TU Darmstadt beträgt zwei Wochen je Jahr. Nur in begründeten Ausnahmefällen kann der Präsenzaufenthalt durch alternative Formate ersetzt werden.

Fellows stehen auch in der übrigen Zeit mit den Wissenschaftler:innen im Forschungsfeld, Profilverband oder Verbund im Austausch, bspw. in Form von Online-Treffen, schriftlichen Austausch, Erstellung und Kommentierung von Papieren und Veröffentlichungen oder in Form einer Aufnahme und Betreuung von TU Wissenschaftler:innen an der Heimatinstitution des Fellows.

Der Titel TU Darmstadt Research Fellow wird für die Laufzeit eines Fellowships vergeben. Eine Verlängerung ist möglich, wenn das Fellowship verlängert wird.



### Spezifische Research Fellows

Zusätzlich zur Vergabe des Titels *TU Darmstadt Research Fellow* ist die Vergabe von spezifischen Titeln („xxx Research Fellow“) durch Forschungsfelder, Profilverbindungen und Verbünde möglich. Das gilt dann, wenn dezentral Mittel für die Vergabe von Research Fellowships eingeworben wurden oder wenn mit der Bezeichnung des Fellows ein inhaltlicher Bezug zu dem Forschungsbereich, an dem der Fellow angesiedelt ist, hergestellt werden soll. Die Regelungen zu Aufgaben, Laufzeit, Vergütung und Vertragsgestaltung gelten, unabhängig von der Mittelherkunft, auch für dezentral vergebene Fellowships, sofern sie nicht im Widerspruch zu Vorgaben des Drittmittelgebers stehen.

### Kriterien für die Auswahl von Research Fellows an der TU Darmstadt

Kriterien für die Auswahl von Research Fellows an der TU Darmstadt sind:

- Fachliche Exzellenz, Reputation und Erfahrung des Fellows im Themengebiet des Forschungsfelds, Profilverbindungen, Exzellenzclustervorhabens oder Verbundprojekts,
- Komplementäre Expertise des Fellows in Ergänzung zu der an der TU Darmstadt vorhandenen Expertise,
- Reputation der Heimatinstitution des Fellows,
- Neuartigkeit des gemeinsam zu bearbeitenden Themas.

### Vergabe der Titel

Je nach Titel und je nach Mittelherkunft sollten ein Antrag auf Vergabe eines Fellow-Status und die Entscheidung darüber unterschiedlich wie in der folgenden Tabelle dargestellt erfolgen:

Titel	Mittelherkunft	Antrag	Entscheidung
TU Darmstadt Research Fellow	Profilbudget A	von Gruppe von PIs über FF-Sprecher:in an Dez. VI	zentral durch VP-F
	dezentrale Mittel (Projekt oder FF)	von Gruppe von PIs über FF-Sprecher:in, an Dez. VI	zentral durch VP-F
xxx Research Fellow	dezentrale Projektmittel	von Gruppe von PIs an Projektverantwortliche, Dez. VI zur Kenntnis	dezentral durch Projektverantwortliche
	Mittel eines FF	von Gruppe von PIs an FF-Sprecher:in, Dez. VI zur Kenntnis	dezentral durch Committee des FF

### Laufzeit und Vergütung

Fellows sind mindestens über einen Zeitraum von einem Jahr mit einem Forschungsfeld, Profilverbindung oder einem Verbundprojekt verbunden.

Fellows können für Ihre Tätigkeit eine Vergütung erhalten, die sich nach Ihrer Qualifikation und dem Umfang der Zusammenarbeit richtet. Die Vergütung ist zu versteuern; näheres regelt der Dienstvertrag.



Die maximale Vergütung ist basierend auf einer Schätzung des Umfangs der Zusammenarbeit als Grundlage für die Erstellung des Dienstvertrags anhand einer Excel-basierten-Handreichung zu kalkulieren und intern zu dokumentieren. Die Kalkulation ist nicht Bestandteil des Vertrages. Dabei wird bei der Berechnung der maximalen Vergütung der von der DFG vorgegebenen Personalmittelsatz [https://www.dfg.de/formulare/60\\_12/](https://www.dfg.de/formulare/60_12/) herangezogen.

		entspricht Personenmonaten	Formel
Aufenthalt Präsenz Anzahl Werktage	10	0,54	$\text{Anzahl der Werktage} / 18,5 \text{ produktive Werktage je Monat nach Abzug von Urlaub und Feiertagen}$
Arbeitsumfang Distanz in Stunden je Monat	8	2,29	$\text{Anzahl der Stunden} / 40 * (12 \text{ Monate} - \text{Präsenzmonate})$
			DFG Sätze
Maximale Vergütung Professur (Netto)		26.200	9250
Maximale Vergütung Nachwuchsgruppenleiter:in (Netto)		21.668	7650
Maximale Vergütung Postdoktorand:in (Netto)		18.269	6450

Eine Dokumentation der Leistungen durch den Fellow erfolgt nicht.

Ergänzend zur Vergütung können den TU Darmstadt Fellows Reisekosten für die Reise vom üblichen Wohnort des Fellows nach Darmstadt bzw. zurück gegen Abrechnung erstattet werden, soweit Mittel zur Verfügung stehen. Gleiches gilt für Kosten für eine Unterkunft während des Aufenthalts an der TU Darmstadt.

### Vertragsgestaltung

Ein Research Fellow erhält für den Zeitraum des Fellowships einen Dienstvertrag. Der Vertrag kann verlängert werden. Die für die Vertragsaufbereitung notwendigen Informationen über den Fellow sowie die Leistungsbeschreibung werden von Dezernat VI bzw. den ein Fellowship vergebenden Einrichtungen dezentral bereitgestellt.